

Strittiges Projekt nimmt gutes Ende

Vohburgerstraße | Die Sanierung der umstrittenen neuen Einbahn soll in Kürze abgeschlossen werden.

HÖFLEIN | Das Projekt Vohburgerstraße steht unmittelbar vor seiner Fertigstellung. Die Straße, die im Rahmen ihrer Sanierung auch zu einer Einbahn wurde, ist bereits komplett asphaltiert. Laut VP-Bürgermeister Otto Auer sollen die Arbeiten bis 22. Dezember abgeschlossen werden.

Dementsprechend weit ist die Sanierung bereits fortgeschritten: Auf einer Straßenseite sind die Pflasterung der Nebenflächen und die Parkplätze fertig, auf der anderen ist die Pflasterung zwar noch ausständig, dafür wurde vor Kurzem der Gehsteig fertiggestellt. Dieser wurde im Zuge der Arbeiten auch verbreitert, zumal er davor an einigen Stellen nicht benutzt werden konnte, weil er dort zu schmal ausfiel.

Des Weiteren wurden auch die Randsteine und die Wasser-



Die Vohburgerstraße ist bereits fertig asphaltiert. *Foto: Puchegger*

ableitung erneuert. Die Verschleißschicht soll laut Auer erst im Frühjahr kommen. Für die Erneuerung fallen Kosten von rund 300.000 Euro an.

Damit nimmt das Projekt, das für die Gemeinde mit Sicherheit kein leichtes war, doch noch ein gutes Ende. Schließlich kam es schon im Vorfeld zu Unstimmigkeiten, als die Mehrheit der Gemeinderäte eine Einbahnregelung, entgegen dem Willen der Anrainer, überraschend ablehnte (die NÖN berichtete).